



## Auftraggeber-Initiative „Skills for Film and TV Production“

### Die Herausforderung

Die Nachfrage nach audiovisuellen Medien boomt weltweit, auch in Deutschland. Um dieser Nachfrage zu begegnen, braucht die Film- und TV-Branche dringend mehr qualifizierte Fachkräfte. Doch die vielfältigen Jobs der Film- und TV-Macher\*innen sind auf dem Arbeitsmarkt wenig bekannt, die Wege für den Ein- und Aufstieg scheinen intransparent. Der Jobmarkt Film- und TV-Produktion bleibt damit hinter seinen Möglichkeiten zurück und begrenzt das wirtschaftliche und kreative Potenzial der Produktionswirtschaft in Deutschland. Die Sender und VoD-Services in Deutschland sind von dieser Herausforderung doppelt betroffen: unmittelbar als Arbeitgeber und mittelbar als Auftraggeber und Partner der Produktionshäuser, mit denen sie zusammenarbeiten.

### Der Netzwerk-Ansatz

Gemeinsam wollen private und öffentlich-rechtliche Sender und VoD-Services dem Fachkräftemangel in Deutschland begegnen, indem sie für den Jobmarkt Film- und TV-Produktion mehr Aufmerksamkeit schaffen, Karrierewege transparent darstellen und die Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung bundesweit ausbauen. Gezielt sollen dabei Bevölkerungsgruppen angesprochen und eingeladen werden, die derzeit in der Branche unterrepräsentiert sind. Sender und VoD-Services setzen sich für einen nachhaltigen und von der Branche getragenen Ansatz zur Fachkräfte-Gewinnung ein.

### Die Bausteine

#### A) Strategisches und nachhaltiges Engagement im Verbund

1. Die Auftraggeber-Initiative bündelt Kräfte und Know-how im Kreis der Sender und VoD-Services und sucht aktiv den Austausch und die Zusammenarbeit mit Branchenverbänden der Film- und TV-Produktion, Förderinstitutionen, Bildungsanbietern und Politik.
2. Die Auftraggeber-Initiative bringt sich aktiv in den neu geschaffenen bundesweiten „Arbeitskreis Fachkräfte-Strategie Film & TV“ ein, dessen Gründung sie initiiert und dessen Aufbau sie maßgeblich vorangetrieben hat.

#### B) Standards für die Aus- und Weiterbildung

1. Die in der Auftraggeber-Initiative zusammengeschlossenen Sender und VoD-Services verpflichten sich selbst, dass zur Nachwuchsförderung in 2023 Fachkräfte in Aus- und Weiterbildung produktionsbezogen kalkulationsfähig sind. In Auftragsproduktionen werden Nachwuchskräfte grundsätzlich innerhalb von Kalkulation & Budget akzeptiert. Über die

konkrete Anzahl und die Einsatzmöglichkeiten verständigen sich die Parteien im Rahmen der Kalkulationsverhandlung. Als Nachwuchskraft gilt, wer eine entsprechende Theoriebegleitung (branchenbezogenes Studium, IHK-Ausbildung, Trainee mit mehreren Stationen, Praktikum in Verbindung mit zertifizierter Fortbildung, Quereinstiegs-Programm) vorweisen kann. Auf Basis konkreter nachgewiesener Ausbildungsmaßnahmen können hieraus resultierende produktionsbezogene Kosten vom Sender/VoD-Service anteilig anerkannt werden. Vornehmlich soll die Maßnahme dazu dienen, Neu- und Quereinsteiger\*innen für die Top 10 Mangelberufe zu qualifizieren. Ziel ist die nachhaltige Beschäftigung in der Branche.

2. Die Auftraggeber-Initiative erarbeitet gemeinsam mit weiteren Branchenpartnern die Facetten der relevanten Produktions-Berufsbilder und entwickelt Kriterien für Programme der Aus- und Weiterbildung.

#### C) Kommunikation des Jobmarkts

1. Gemeinsam mit weiteren Branchenpartnern entwickelt die Initiative Elemente für eine Kommunikationskampagne für den Jobmarkt Film- und TV-Produktion. Dabei werden als Adressaten insbesondere auch solche Bevölkerungsgruppen in den Blick genommen, die bislang in der Branche unterrepräsentiert sind.